

Jahresbericht des Landesgruppenzuchtwartes für 2021

Der Jahresbericht des Landesgruppenzuchtwartes ist natürlich auch geprägt von den Ereignissen der Corona-Pandemie, die uns ja 2021 noch begleitet hat.

Da der Bericht über die Ereignisse im Jahr 2020 bereits seit langem auf der Homepage veröffentlicht wurden, möchte ich mich in meinem heutigen Bericht auf das Jahr 2021 beschränken.

Leider mussten wir auch im vergangenen Jahr viele Veranstaltungen und Fortbildungen absagen. Besonders betroffen waren hier die Schulungen für die Zuchtwartelizenzen und die Fortbildung für Züchter. Das wollen und werden wir aber in diesem Jahr, wenn es uns die Pandemie erlaubt sicherlich nachholen.

Von Seiten des SV-Vorstandes wurde viele unternommen damit das Vereinsgeschehen und auch die Zucht des Deutschen Schäferhundes nicht zum Erliegen zu bringen. Es wurden Coronaregelungen aufgestellt, damit es eingeschränkt weitergehen konnte. Wichtig für alle diese Entscheidungen und Regelungen war auch immer die Gesundheit für unsere Mitglieder. Auch wenn manche Mitglieder die ein oder andere Maßnahme für übertrieben halten, so ist es eine andere Sache, wenn man das als Amtsperson auch zu verantworten hat. Auch der Vergleich mit anderen Ortsgruppen, Landesgruppen usw. ist hier nicht angebracht.

Die Zuchtausschusssitzungen fand nicht wie gewohnt in Augsburg statt, sondern wurden als Videokonferenz durchgeführt. Diese waren am 26. März und am 08. Dez. Hier wurden viele Maßnahmen besprochen, die dann auch umgesetzt wurden bzw. noch umgesetzt werden sollen. Es gab zwischendurch mehrere Abstimmungen per Mailverkehr, zu Anträgen die vom Zuchtausschuss beschieden werden mussten. Ich habe an allen Sitzungen bzw. Abstimmungen teilgenommen.

Ich möchte aber jetzt zu den verbleibenden Veranstaltungen in unserer LG kommen.

Körungen

Im vergangenen Jahr konnten wir wieder drei Körungen durchführen. Die erste fand in Melsungen mit erheblichen Auflage und auch verspätet statt. Hier wurden am 10. April 6 Rüden und 6 Hündinnen wiederangekört und 5 Rüden und 5 Hündinnen neu angekört. Körmeister Norbert Wettlaufer. Schutzdiensthelfer

Die zweite Körung am 10. Juli war in Schwalmstadt Treysa. Hier körte wieder unser Körmeister Norbert Wettlaufer. Er konnte 4 Rüden und 3 Hündinnen auf Lebzeit ankören und 1 Rüde und 1 Hündin neu ankören.

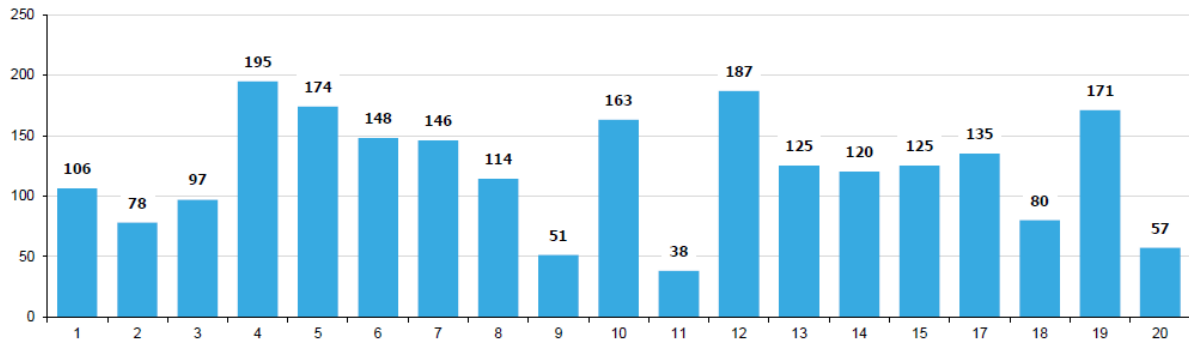
Die letzte Körung im Jahr 2021 fand am 06. Nov.in der OG Wartenberg statt. Körmeister Torsten Kallenbach, der für den erkrankten Körmeister Dieter Nitschke eingesprungen war, konnte

Auch für dieses Jahr habe ich wieder drei Körungen geplant und diese auch mit den Körmeistern und Ortsgruppen abgestimmt. Diese sind am 09. April in Kassel-Ost. Körmeister Norbert Wettlaufer, die zweite am 09. Juli in Marburg Körmeister Norbert Wettlaufer und die letzte am 05. November in Fulda Körmeister wird hier Torsten Kallenbach sein.

Körungen 5-Jahresübersicht

LG	2021		2020		2019		2018		2017	
	Körungen vorgeführt		Körungen vorgeführt		Körungen vorgeführt		Körungen vorgeführt		Körungen vorgeführt	
09	3	51	1	16	3	47	3	59	3	55

Anzahl Hunde auf Körungen 2021 nach Landesgruppe



Zuchtschauen

Im vergangenen Jahr konnten wieder einmal ein paar mehr Zuchtschauen durchgeführt werden. Aber auch hier war die Teilnehmerzahl doch unterschiedlich. An der Zuchtschau in Schwalmstadt Treysa mit Zuchtrichter Norbert Wettlaufer am 22.08. konnten 70 Tiere gezeigt und beurteilt werden. In Melsungen am 25.07. wurden der Zuchtrichter Mandy Menzel 42 Teilnehmer vorgestellt.

Als Sonderzuchtschau konnten wir auch wieder die Schau innerhalb der CACIB VDH Zuchtschau in den Messe- Hallen in Kassel durchführen. Hier konnten dem SV Richter Dieter Oeser 36 Tiere vorgestellt werden. Für Dieter Oeser, der in unserer Landesgruppe viele Zuchtschauen und Körungen richten konnte war es die letzte Schau, da er die Altersgrenze erreicht hat. Es waren noch zwei weitere Zuchtschauen angesetzt und auch geschützt, diese wurden aber nicht durchgeführt. Die Gründe hierfür sind mir nicht bekannt.

Landesgruppenzuchtschau

Leider waren die Meldezahl und dann auch die Anzahl der vorgeführten Hunde nämlich 34 Hunde bei unserer Landesgruppenzuchtschau in Fulda am 04.07. nicht so hoch. Obwohl doch drei Zuchtrichter, die auch an der Bundessiegerzuchtschau gerichtet haben, anwesend waren.

Dennoch konnten wir folgende Landesgruppensieger stellen:

Jugendklasse Hündinnen Quanita von der Orangerie, Züchter Sebastian Lauber, Eigentümer Sebastian und Dr. Wolfgang Lauber.

In der Jugendklasse Rüden Langstockhaar Inge Cerba mit Ben vom Gigelsfelsen.

Bärchen von der Weißenburg, Eigentümer Alexander Thiel, konnte in der Jugendklasse Rüden Landessieger werden.

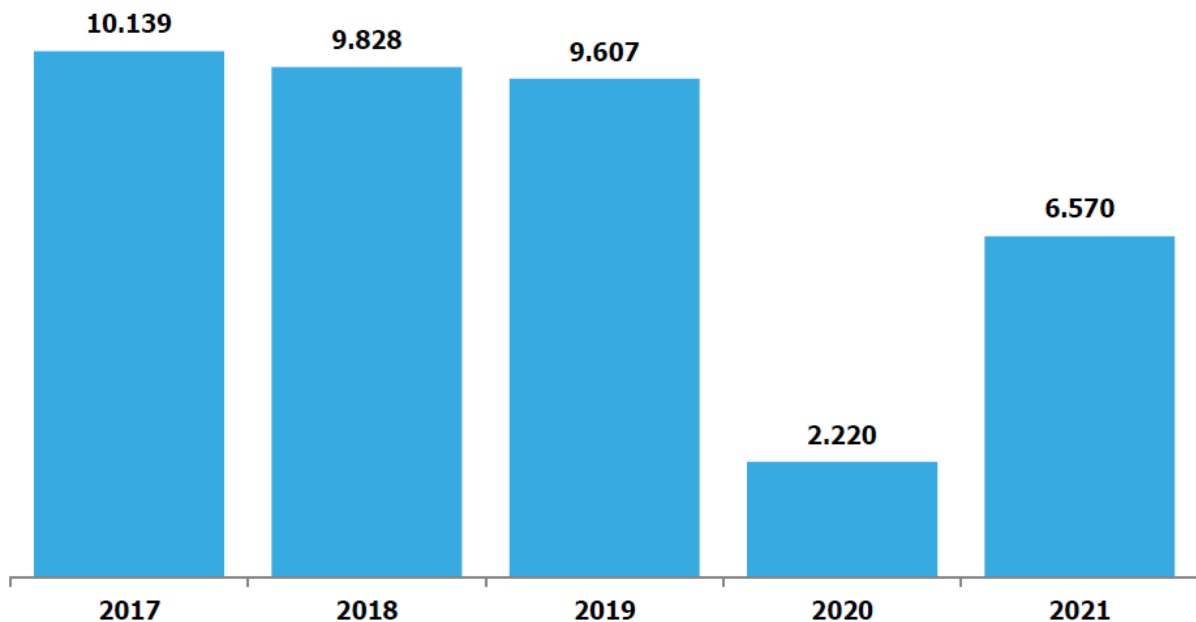
In der Gebrauchshundeklasse Hündinnen konnten wir eine Außenseiterin als Landesgruppensiegerin beglückwünschen. Xaya vom Wegborn, eine lackschwarze Hündin, die eher dem Leistungsbereich zugeordnet werden kann; Züchter Marko Stehling, Eigentümerin Jessica Stehling.

Einen würdigen Landesgruppensieger konnten wir in der letzten Klasse, der Gebrauchshundeklasse Rüden, finden: Basti vom Hasseltal, Eigentümer Dieter Schönhut. Ein Rüde der durch seinen Ausdruck, seine Lauffreudigkeit, der Harmonie in allen Gangarten und seine Gesamtausstrahlung besticht. Dies hat er schon bei vielen hohen Platzierungen unter Beweis gestellt. Auch auf der Bundessiegerzuchtschau hat er schon eine sehr gute Platzierung erreicht. Mit einem Vorzüglich an zweiter Stelle in dieser Klasse empfiehlt sich der Rüden für größere Veranstaltungen. Ein Rüde, der auch schon erfolgreich in der Zucht eingesetzt wurde und so seine Gene an Nachkommen weitergeben kann. Ich darf mich bei der OG Fulda, die auch im vorangegangenen Jahr ihr 100-jähriges Bestehen feiern konnte, recht herzlich bedanken.

SV-Zuchtschauen 2021

5-Jahres-Vergleich

Vorfürzahlen gesamt



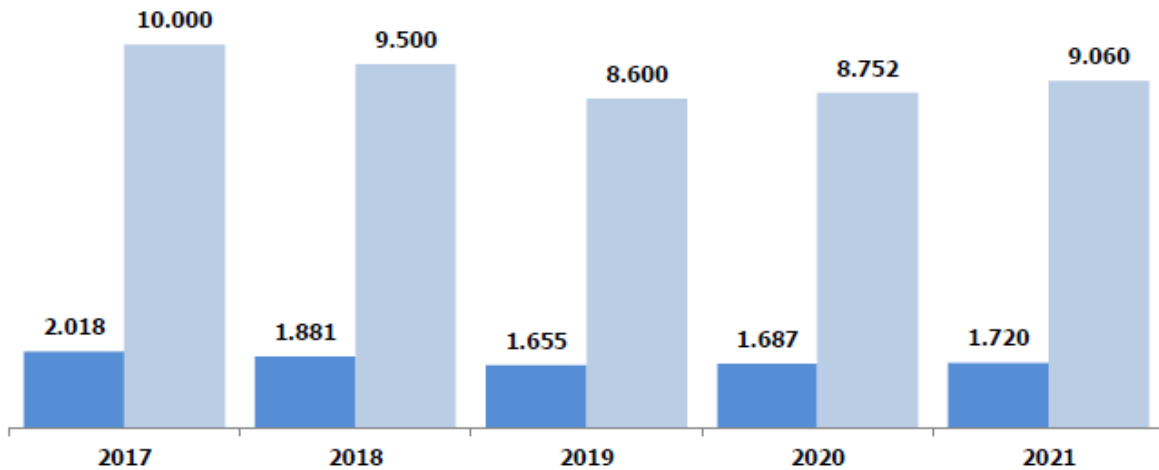
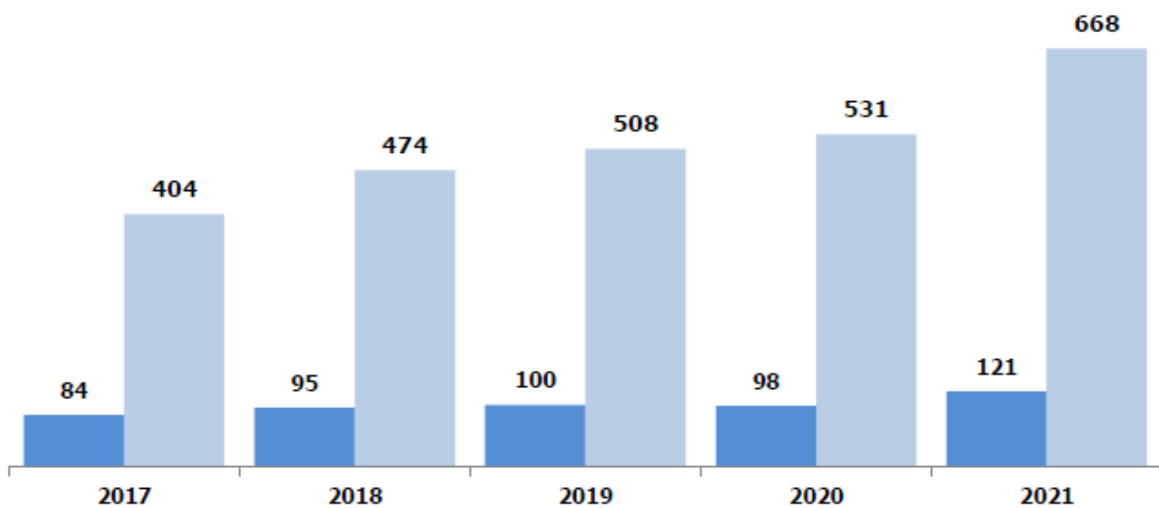
LG09 Hessen-Nord																									
Datum	Ortsgruppe	GHKL		JHKL		JKL		OFF		V-OFF		HGH-GHKL		HGH-JHKL		HGH-JKL		Total	NWKL 9-12		NWKL 6-9		VET		Typ
		S	L	S	L	S	L	S	L	S	L	S	L	S	L	S	L		S	L	S	L	S	L	
04.07.2021	Fulda	7	1	7	2	7	3					1	1					29	3	2					LG-ZS
25.07.2021	Melsungen	10		10		15	1											36	4	2					OG+NA
22.08.2021	Schwalmstadt-Treysa	27	2	14		13	3	4				1						64	4	1			1		OG+NA
23.10.2021	Kassel-Ost e.V.	15		8	2	13		6						1				45	2						OG+NA
05.12.2021	Hessen-Nord	11		5		7		7										30							VDH
2021	5 Zuchtschauen	70	3	44	4	55	7	17				1	2	1				204	13	5			1		223
2020	3 Zuchtschauen	49	12	41	3	32	4					1		3				145	12	2			1		160
2019	4 Zuchtschauen	55	11	39	5	48	9											167	17	1	2	1	1		189
2018	5 Zuchtschauen	70	12	50	6	54	13					1	1	1				208	27	3			2		240
2017	6 Zuchtschauen	78	12	43	11	55	8					2		3				212	14	2	1		1		230
2016	3 Zuchtschauen	32	6	29	3	19	2					1						92	12	4		4	1		113
2015	4 Zuchtschauen	87	26	63	10	84	16					4	3	2				295	15	4	3	1			318
2014	6 Zuchtschauen	132	16	84	2	110	9					1						354	35	4	3				396
2013	4 Zuchtschauen	88	5	55		52	10											213	16	1			2		232
2012	3 Zuchtschauen	87	10	38		53	8					1		1				206	18	5			1		230

Vorgeführte Hunde 2012 - 2021						Ø Anzahl Hunde pro Schau (Werte gerundet)					
Jahr	Total	9-12	6-9	VET	Total						
2012	230				41	4		0,2	45		
2013	232				48	5		0,3	53		
2014	396				42	8	0,8	0,3	47		
2015	318				2018	6		0,4	48		
2016	113				2017	3	0,2	0,2	38		
2017	230				2016	5	1,3	0,3	38		
2018	240				2015	5	1,0		80		
2019	189				2014	7	0,5		66		
2020	160				2013	4		0,5	58		
2021	223										

Zuchtrichter

Die LG hatte mit Norbert Wettlaufer zur Zeit nur einen Zuchtrichter und auch nur einen Körmeister. Vielen Dank für seine Tätigkeit. Sollte jemand Interesse an der Tätigkeit bzw. Ausbildung als Zuchtrichter haben, bitte ich denjenigen sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Zucht

Eingetragene Würfe - Welpen (Stockhaar)**Eingetragene Würfe - Welpen (Langstockhaar)****Zuchtbucheintragungen der LG 09 Zeile 1 Stockhaar, Zeile 2 Langstockhaar**

	Anzahl der geschützten Zuchtstätten	Anzahl der aktiven Zuchtstätten	Anzahl der Zuchtstätten mit 1-5 Würfen	Anzahl der Zuchtstätten mit 6-10 Würfen	Anzahl der Zuchtstätten über 10 Würfe	Würfe Gesamt	Anzahl der Welpen	Durchschnitt je Wurf	davon Zuchtbucheintragungen	Ammenaufzucht	verstorben	totgeboren
LG09		30	30			40	256	6,4	223	2	15	18
LG09		1	1			1	7	7,0	7			

ID Beauftragte

Die Identifikations – Beauftragten unserer Landesgruppe waren natürlich auch sehr belastet durch die Maßnahmen und Schutzvorrichtungen zur Bekämpfung der Ausbreitung des Coronavirus. Es gab bzw. gibt sogar Regelungen, dass diese ihr Amt gar nicht ausführen bräuchten. Mit entsprechenden Schutzmaßnahmen habe sie aber trotzdem ihr Amt wahrgenommen. Hierfür mein besonderer Dank.

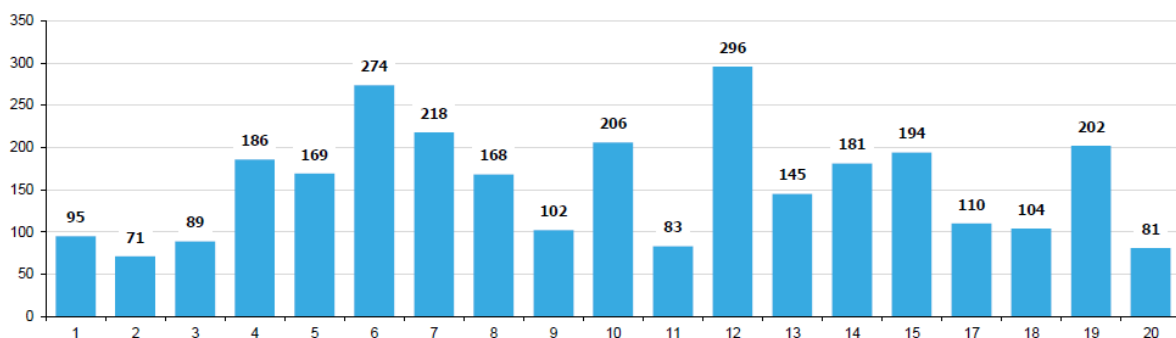
Wesensbeurteilung

Im vergangenen Jahr konnten leider nicht alle Termin aufgrund der Pandemie durchgeführt werden. Wir konnten erst, zwar mit Auflagen am 17. April in Heiligenberg Gerstungen mit 12 Teilnehmern starten, Beurteiler war hier Irmgard Bröker. Am 2. Mai war Karl Deisenroth in Fulda und hier waren 9 Teilnehmer gestartet. Am 29. Mai war dann in Melsungen Andreas Bender und hier haben 11 Personen teilgenommen. Am 12. Juni in Witzenhausen bei Irmgard Bröker nahmen 8 Personen teil. Birgit Johnen beurteilte am 10. Juni 5 Hunde. Am 08. 08. Nahmen 8 Hunde in Kirchhain bei Andreas Bender teil. In Marburg am 16.10. bei Irmgard Bröker waren es 7 Teilnehmer. In Borken am 07.Nov hatten wir so viele Teilnehmer sodass neben Birgit Johnen auch noch Irmgard Bröker eingesetzt wurde. Hier waren es 18 Teilnehmer. Die letzte Wesensbeurteilung in Hohenroda am 12. und 13.Dezember wurde von Torsten Kallenbach und Karl Deisenroth mit 24 Teilnehmern durchgeführt. Ich darf mich bei den ausrichtenden Ortsgruppen und den Beurteilern für die Durchführung bedanken.

Die Wesensbeurteilungen für dieses Jahr sind auf der Homepage veröffentlicht. Ich möchte nochmals darauf hinweisen, das für alle Übungen Vorgaben festgelegt sind. Und die veranstaltende Ortsgruppe ist für die Erfüllung aller Voraussetzungen zuständig.

Die ZAP ist ja ein alternativer Weg um Hunde zur Körung zu führen und kann innerhalb einer normalen Prüfung durchgeführt werden. Leider wird diese Möglichkeit noch sehr wenig von den Hundebesitzern wahrgenommen, obwohl wir mit Birgit Johnen und Karl Deisenroth zwei Personen haben, die eine solche Prüfung abnehmen dürfen.

**Anzahl Hunde auf Wesensbeurteilungen 2021
nach Landesgruppe**



Ortsgruppenzuchtwarte

Den Zuchtwarten unseren Ortsgruppen fällt eine besondere Bedeutung in der Zucht des Deutschen Schäferhundes zu. Deshalb ist es auch wichtig, dass dieses Amt in den Ortsgruppen mit qualifizierten Personen besetzt ist.

Zu den Aufgaben des Zuchtwartes zählt es die Würfe, in seinem Bereich abzunehmen, beim Chippen anwesend zu sein, aber auch den Züchter zu beraten und zu unterstützen. Ich möchte hier nochmal ausdrücklich darauf hinweisen, dass eine Abnahme bzw. Betreuung eines Wurfes nur von einem lizenzierten Ortsgruppenzuchtwart durchgeführt werden kann. Auch bei Ortsgruppen wo keine Zuchttätigkeit vorhanden ist, sollte er für die Zucht werben und informieren. Leider konnten wir im vergangenen Jahr keine Fortbildung für Zuchtwarte und auch Züchter anbieten. Die Lizenzen wurden aber auch so, SV-seitig verlängert.

Abschließen darf ich feststellen, dass ich an allen Vorstandssitzungen teilgenommen und mich für die Weiterentwicklung der Zucht eingesetzt habe.

Ich darf mich bei den Kollegen des Landesgruppenvorstandes für die gute Zusammenarbeit bedanken. Da wir ja dieses Jahr Neuwahlen zum Landesgruppenvorstand haben, darf ich die Gelegenheit nutzen mich für das Vertrauen der letzten Jahre recht herzlich bedanken. Ich wünsche der Landesgruppe einen neuen Vorstand, der die solide Arbeit der Vergangenheit fortführt, vielleicht wieder größere Veranstaltungen durchführt und vor allen Dingen gut zusammenarbeitet zum Wohl der gesamten Landesgruppe.

Ich wünsche allen Züchter viel Erfolg und hoffe das wir mehr Welpen züchten, denn wir haben immer noch den besten Gebrauchshund der Welt.

Hermann Wahl
Landesgruppenzuchtwart Hessen-Nord